

Geratherm®

SOLUTIONS FOR A
HEALTHY WORLD



GERATHERM

AUF EINEN BLICK

Konzern-Kennzahlen	Januar- Juni 2019	Januar- Juni 2018	Veränderung %
Umsatzerlöse	10.704 TEUR	10.372 TEUR	3,2 %
davon Exportanteil	8.473 TEUR	8.603 TEUR	-1,5 %
Exportrate	79 %	83 %	-4,8 %
Bruttoperiodenergebnis (EBITDA)	1.509 TEUR	1.563 TEUR	-3,5 %
EBITDA-Marge	14,1 %	15,1 %	-6,6 %
Abschreibungen	-566 TEUR	-412 TEUR	37,3 %
Betriebsergebnis (EBIT)	943 TEUR	1.151 TEUR	-18,1 %
EBIT-Marge	8,8 %	11,1 %	-20,7 %
Finanzergebnis	15 TEUR	318 TEUR	-95,4 %
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	958 TEUR	1.469 TEUR	-34,8 %
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	566 TEUR	1.132 TEUR	-50,0 %
Langfristige Vermögenswerte	11.656 TEUR	6.943 TEUR	67,9 %
Kurzfristige Vermögenswerte	18.127 TEUR	20.845 TEUR	-13,0 %
Bilanzsumme	29.783 TEUR	27.788 TEUR	7,2 %
Eigenkapital	18.659 TEUR	19.620 TEUR	-4,9 %
Eigenkapitalrendite	6,1 %	11,5 %	-47,4 %
Eigenkapitalquote	62,6 %	70,6 %	-11,3 %
Liquide Mittel und Wertpapiere	6.402 TEUR	9.931 TEUR	-35,5 %
Periodenergebnis pro Aktie nach IFRS (EPS)*	0,11 EUR	0,23 EUR	-52,2 %
Periodenergebnis pro Aktie nach DVFA*	0,11 EUR	0,23 EUR	-52,2 %
Beschäftigte am Ende der Periode	205	210	-2,4 %
Stückaktien	4.949.999	4.949.999	-
* bezogen auf Stückaktien im Umlauf	4.949.999	4.949.999	-

Geschäftsverlauf vom 1. Januar bis 30. Juni 2019

- Umsatzerlöse 10,7 Mio EUR +3,2 %
- Bruttoperiodenergebnis (EBITDA) 1.509 TEUR -3,5 %
- Betriebsergebnis (EBIT) 943 TEUR (Vj: 1.151 TEUR)
- EBIT-Marge 8,8 % (Vj: 11,1 %)
- Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit 958 TEUR (Vj: 1.469 TEUR)
- Produktionsneubau der Geratherm Respiratory im Plan
- Verzögerungen bei der Produkteinführung des neuen LMT „nomag[®] Inkubators“ belasten
- Gewinn pro Aktie 11 Cent (Vj: 23 Cent)

Sehr geehrte Aktionäre und Interessenten der Geratherm Medical,

der Geschäftsverlauf im II. Quartal wurde maßgeblich durch Verzögerungen bei dem Anlauf der neuen Produktgeneration der LMT Medical geprägt. In der Folge führte dies zu einem geringeren Umsatz von 674 TEUR zum Vergleichszeitraum des Vorjahres und ein dadurch niedrigeren Ergebnisausweis von 538 TEUR in diesem Segment. Insofern sind die Kennzahlen der Geratherm-Gruppe hiervon beeinflusst. Wir gehen davon aus, dass die neue Produktgeneration im IV. Quartal ausgeliefert wird und wir an die ursprüngliche Planung wieder anschließen können. Die anderen Produktsegmente entwickelten sich weitestgehend planmäßig.

Im I. Halbjahr 2019 konnten wir einen Umsatzerlös auf Gruppenebene von 10,7 Mio EUR erzielen. Dies entspricht einem Plus von 3,2 %. Das Rohergebnis erhöhte sich um +3,5 % auf 7,6 Mio EUR. Das entspricht einer Bruttomarge, bezogen auf den Umsatz, von 70,9 % (Vj: 70,7 %). Die EBITDA-Marge auf Konzernebene beträgt für das I. Halbjahr des Geschäftsjahres 14,1 % (Vj: 15,1 %). Die EBIT-Marge beläuft sich auf 8,8 % (Vj: 11,1 %).

Das Finanzergebnis beläuft sich auf +15 TEUR (Vj: 318 TEUR). Dieses ist nur eingeschränkt mit dem Finanzergebnis des Vorjahres vergleichbar, da die Erträge aus Wertpapieren im I. Halbjahr 2018 in Höhe von 366 TEUR zum Jahresende 2018 in das Eigenkapital umgegliedert wurden.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit belief sich auf 958 TEUR (Vj: 1.469 TEUR).

Das Nachsteuerergebnis der Aktionäre für die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres betrug 566 TEUR (Vj: 1.132 TEUR), ein Minus von 50 %. Das Ergebnis der Aktie für die ersten sechs Monate belief sich auf 11 Cent (Vj: 23 Cent).

Die erzielten Umsatzerlöse im II. Quartal des laufenden Geschäftsjahres erniedrigten sich um -13,4 % gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres. Maßgeblichen Anteil hatte hierbei die Tochtergesellschaft LMT Medical durch Umsatzverschiebungen, die durch Verzögerung bei der Auslieferung einer neuen Produktgeneration nomag[®] Inkubator für Frühgeborene entstanden sind.

Das Betriebsergebnis EBITDA erniedrigte sich im II. Quartal auf 277 TEUR (Vj: 791 TEUR). Das EBIT im II. Quartal war mit -14 TEUR negativ (Vj: 594 TEUR). Durch den Ausweis eines positiven Finanzergebnisses von 26 TEUR (Vj: 323 TEUR) ergab sich ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit für das II. Quartal in Höhe von +12 TEUR (Vj: 917 TEUR).

Abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag wurde im II. Quartal ein Konzernperiodenergebnis von -32 TEUR ausgewiesen (Vj: 718 TEUR). Nach Abzug der Anteile von Minderheiten beläuft sich das Nachsteuerergebnis für das II. Quartal auf -16 TEUR (Vj: 685 TEUR).

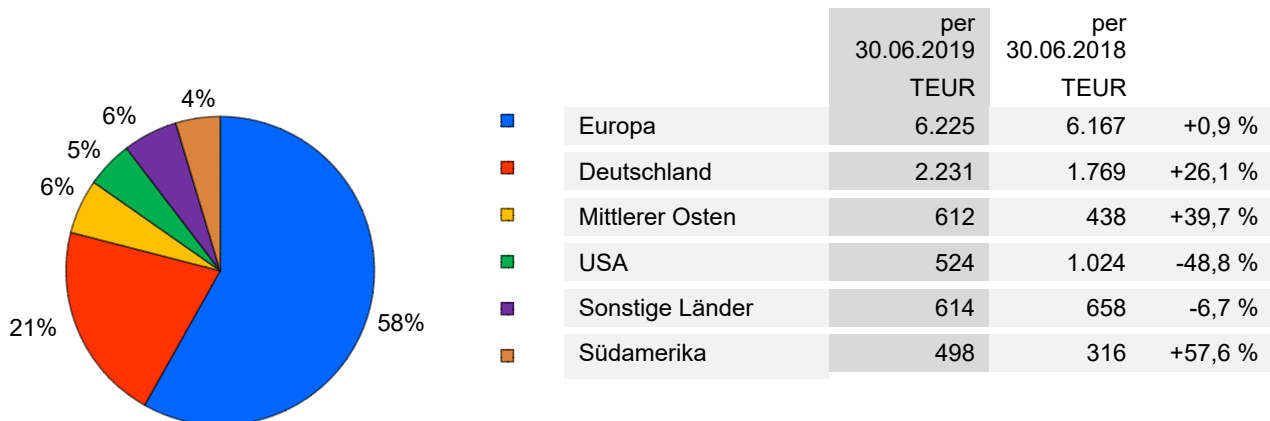
Daten und Fakten (in TEUR)

	II/19	I/19	IV/18	III/18	II/18
Umsatz	4.428	6.276	5.894	5.256	5.113
EBITDA-Marge	6,3%	19,6%	16,1%	5,5%	15,5%
EBIT	-14	957	724	112	594
EPS (EUR)	0	0,12	0,00	0,00	0,14
Cashflow	345	1.171	690	149	962

Umsatzentwicklung

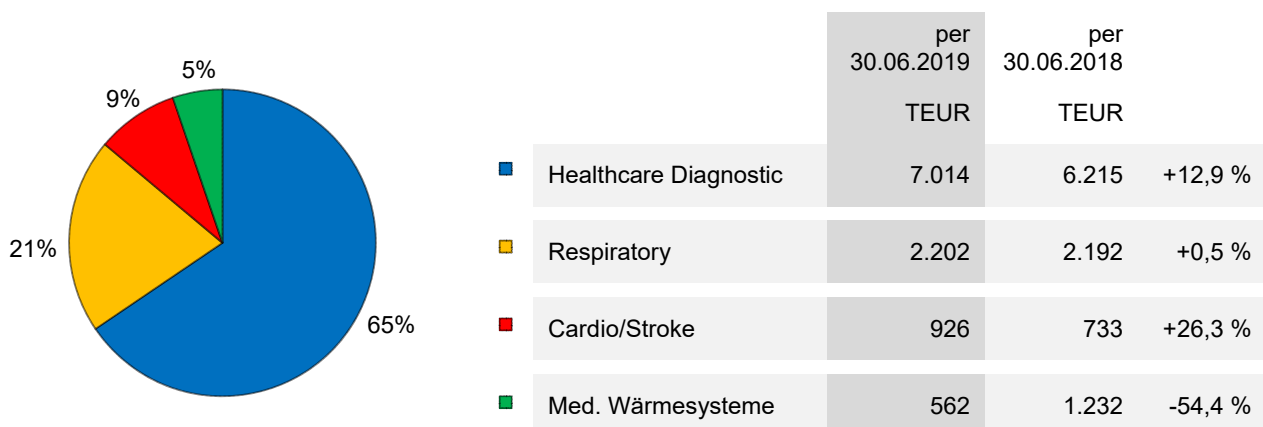
Die Umsatzentwicklung verlief in den einzelnen Ländern unterschiedlich. Insgesamt konnten wir in den ersten sechs Monaten eine Umsatzsteigerung von +3,2 % erzielen. In unserem Hauptabsatzmarkt Europa konnten wir eine leichte Umsatzsteigerung verzeichnen. Der für uns zweitgrößte deutsche Markt wuchs erfreulich mit +26,1 %. Auch in der Region Mittlerer Osten konnten wir durch Abschluss von Rezertifizierungsmaßnahmen ein erfreuliches Umsatzplus von fast 40,0 % verzeichnen. Der Umsatz in USA war mit einem Minus von 48,8 % deutlich schwächer. Die Ursachen lagen nahezu ausschließlich in den fehlenden Umsätzen unserer Tochtergesellschaft LMT Medical in diesem Markt. Der Absatz in Südamerika konnte nach einer schwierigen Phase wieder erfreuliche Zuwächse verzeichnen.

Umsatz nach Regionen 01.01. - 30.06.2019



Im I. Halbjahr 2019 betrug die Exportquote der Geratherm Medical 79,2 % (Vj: 82,9%). Geratherm-Produkte werden in über 60 Länder exportiert.

Umsatz nach Segmenten 01.01. - 30.06.2019



Im Segment Healthcare Diagnostic, in dem wir im Wesentlichen Fieberthermometer und Blutdruckmessgeräte und Produkte zur Frauengesundheit international an Apotheken und Drugstores vermarkten, verzeichneten wir ein Umsatzplus von 12,9 %. Unterstützt wurde die Umsatzausweitung durch die verstärkten Marktaktivitäten unserer Tochtergesellschaft auf dem Südamerikanischen Markt. Der Absatz von quecksilberfreien Fieberthermometern lag leicht über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Zuwächse hatten wir bei dem Absatz von Blutdruckmessgeräten, die im Wesentlichen den Zuwachs des Segmentumsatzes generierten.

Im Segment Respiratory, in dem wir Produkte zur Lungenfunktionsmessung anbieten, verzeichneten wir einen stabilen Umsatz im Vergleich zur Vorjahresperiode. Insgesamt konnte in den ersten sechs Monaten ein Umsatz von 2,2 Mio EUR erzielt werden. Der von uns Anfang des Jahres gestartete Fabrikneubau in Bad Kissingen entwickelt sich soweit nach unseren Vorgaben. Geplant ist, dass wir Ende des Geschäftsjahres in den Neubau umziehen werden. Für das III. Quartal erwarten wir eine deutliche Umsatzausweitung.

Die Geschäftsentwicklung im Segment Cardio/Stroke läuft entsprechend unseren Erwartungen. Der Umsatz gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres konnte um +26,3 % erhöht werden. Derzeit sind 128 Kliniken (Vj: 115) an das System der apoplex medical angeschlossen. Die angeschobene Expansion in Europa befindet sich derzeit in der Umsetzung. Wir erwarten uns hiervon eine deutliche Ausweitung unserer Kundenbasis.

Der Segmentumsatz im Bereich Medizinische Wärmesysteme des LMT-Produktes nomag[®] Inkubator für Frühgeborene ist temporär gesunken. Durch verzögerte Markteinführung der neuen LMT-Produktreihe kam es hier insbesondere im II. Quartal zu fehlenden Umsätzen, was einen Umsatzrückgang in dem Produktsegment von -54,4 % verursachte. Der Umsatz im Segment Wärmesysteme betrug im ersten Halbjahr 562 TEUR (Vj: 1.232 TEUR). Trotz des starken Umsatzrückgangs sind wir zuversichtlich, dass wir den tiefsten Punkt in dem Produktsegment durchschritten haben. Die LMT Medical wird Anfang des IV. Quartals eine neue Generation von MRI-fähigen Diagnosegeräten für Frühgeborene am Markt einführen. Auch erwarten wir die Produktzulassung für den chinesischen Markt.

Der Rezertifizierungsprozess für die Wärmesysteme im OP-Bereich ist von unserer Seite im Wesentlichen abgeschlossen. Die Unterlagen werden Ende August 2019 bei der Zulassungsstelle erneut eingereicht.

Ertragslage

Die Ertragsentwicklung in den ersten sechs Monaten ist von einem schwächeren II. Quartal beeinflusst. Insbesondere durch das Fehlen hochmargiger Umsätze der LMT Medical ergibt sich für die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres ein reduzierter Ertragsausweis.

Die Rohertragsmarge von Umsatz lag in den ersten sechs Monaten bei 70,9 % (Vj: 70,7 %). Das Bruttoergebnis (EBITDA) belief sich auf 1.509 TEUR (Vj: 1.563 TEUR), ein Minus von 3,5 %. Die EBITDA-Marge hat sich gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres leicht von 15,1 % auf 14,1 % erniedrigt. Die Abschreibungen erhöhten sich um +37,3 % auf 566 TEUR. Die höheren Abschreibungen sind im Wesentlichen auf den Produktionsstart der neuen Kapillarwanne am Standort in Geschwenda zurückzuführen.

Das Betriebsergebnis (EBIT) erniedrigte sich in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres um -18,1 % auf 943 TEUR. Die EBIT-Marge reduzierte sich auf 8,8 % (Vj: 11,1 %). Das ausgewiesene Finanzergebnis von +15 TEUR ist nur eingeschränkt mit dem Finanzergebnis von 318 TEUR im Vorjahreszeitraum vergleichbar. Im Vorjahreszeitraum wurden einmalige Erträge aus Wertpapierverkäufen (366 TEUR) realisiert, die zum Jahresende in das Eigenkapital umgliedert wurden. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erniedrigte sich um 34,8 % auf 958 TEUR (Vj: 1.469 TEUR).

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag belasteten das Ergebnis mit 368 TEUR (Vj: 358 TEUR). Das Konzernperiodenergebnis für das I. Halbjahr 2019 beläuft sich auf 590 TEUR (Vj: 1.111 TEUR). Nach Einbeziehung des Ergebnisses der Minderheiten ergibt sich für das I. Halbjahr 2019 ein Periodenergebnis der Aktionäre der Muttergesellschaft von 566 TEUR (Vj: 1.132 TEUR). Das Ergebnis pro Aktie für das I. Halbjahr beläuft sich auf 11 Cent (Vj: 23 Cent).

Vermögens- und Finanzlage

Die Geratherm Medical verfügt über eine solide Finanzausstattung. Die Bilanzsumme von 29,8 Mio EUR wird im Wesentlichen durch Eigenkapital in Höhe von 18,7 Mio EUR dargestellt. Die Eigenkapitalquote zum Stichtag betrug 62,6 % (Vj: 70,6 %). Die Eigenkapitalrendite beläuft sich auf 6,1 % (Vj: 11,5 %). Die Gesamtkapitalrendite für die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres beträgt 4,0 % (Vj: 8,3 %).

Zum 30. Juni 2019 verfügte das Unternehmen über liquide Mittel und Wertpapiere in Höhe von 6,4 Mio EUR (Vj: 9,9 Mio EUR). Das Unternehmen ist damit weiterhin finanziell gut ausgestattet.

Die langfristigen Vermögenswerte belaufen sich auf 11,7 Mio EUR (Vj: 10,5 Mio EUR).

Die kurzfristigen Vermögenswerte erniedrigten sich um -3,8 % auf 18,1 Mio EUR. Der Bestand an Vorräten erhöhte sich um +9,2 % auf 8,0 Mio EUR.

Die Forderungen und Sonstigen Vermögenswerte erhöhten sich leicht um 0,8 % auf 3.759 TEUR. Die Zahlungsmittel beliefen sich zum 30. Juni 2019 auf 3,1 Mio EUR (Vj: 5,4 Mio EUR).

Der Brutto-Cashflow für die ersten sechs Monate erniedrigte sich auf 1.516 TEUR (Vj: 1.868 TEUR). Der Cashflow aus Betriebstätigkeit betrug 571 TEUR (Vj: 1.327 TEUR). Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf -2.093 TEUR (Vj: -264 TEUR). Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug -717 TEUR (Vj: -2.462 TEUR).

Das Konzerngesamteinkommen inklusive der im Eigenkapital erfassten Erträge und Aufwendungen betrug für die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres 511 TEUR (Vj: 930 TEUR).

Forschung und Entwicklung

Die Aktivitäten im Bereich Forschung und Entwicklung konzentrieren sich auf die Segmente Lungenfunktionsmessung, Cardio/Stroke und Wärmesysteme. Den größten Entwicklungsaufwand in den letzten sechs Monaten hatte die LMT Medical, die ein Produktupdate des bisherigen LMT-Produktes vornahm.

Hauptversammlung

Die Hauptversammlung der Aktionäre der Geratherm Medical AG fand am 14. Juni 2019 im Grandhotel „Hessischer Hof“ in Frankfurt am Main statt. Alle Tagesordnungspunkte wurden besprochen und von unseren Aktionären genehmigt. Die Aktionärspräsenz betrug 48,78 % (Vj: 47,51 %).

Mitarbeiter

Der Geratherm-Konzern beschäftigte zum 30. Juni 2019 insgesamt 205 Mitarbeiter (Vj: 210). Im Inland werden 197 Mitarbeiter beschäftigt.

Ausblick

Nach einem schwächeren II. Quartal gehen wir davon aus, dass sich die Belastungen aus den fehlenden Umsätzen der LMT Medical auch noch im III. Quartal auswirken werden. Ein Großteil der geplanten Produktauslieferung der LMT Medical soll dann noch im IV. Quartal erfolgen, so dass wir derzeit von der Einhaltung unserer Planansätze ausgehen.

Die Produktsegmente Cardio/Stroke und Respiratory dürften weiterhin zweistellige Umsatzzuwächse generieren. Für das Segment Healthcare Diagnostic erwarten wir einen stabilen Umsatzverlauf.

Geschwenda, August 2019



Dr. Gert Frank
Vorstand

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2019 bis zum 30. Juni 2019

	April-Juni 2019 EUR	April-Juni 2018 EUR	Verän- derung	Jan.-Juni 2019 EUR	Jan.-Juni 2018 EUR	Verän- derung
Umsatzerlöse	4.427.730	5.113.211	-13,4%	10.703.927	10.372.280	3,2%
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	286.608	99.420	>100,0%	374.852	2.947	>100,0%
Andere aktivierte Eigenleistungen	132.764	19.324	>100,0%	192.264	64.561	>100,0%
Sonstige betriebliche Erträge	157.958	160.387	-1,5%	274.123	206.833	32,5%
	5.005.060	5.392.342	-7,2%	11.545.166	10.646.621	8,4%
Materialaufwand						
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.369.293	-1.641.299	-16,6%	-3.379.258	-3.023.155	11,8%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-265.196	-26.816	>100,0%	-581.139	-293.017	98,3%
	-1.634.489	-1.668.115	-2,0%	-3.960.397	-3.316.172	19,4%
Rohergebnis	3.370.571	3.724.227	-9,5%	7.584.769	7.330.449	3,5%
Personalaufwand						
Löhne und Gehälter	-1.609.702	-1.450.771	11,0%	-3.118.268	-2.760.389	13,0%
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-338.994	-287.481	17,9%	-660.358	-569.734	15,9%
	-1.948.696	-1.738.252	12,1%	-3.778.626	-3.330.123	13,5%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.144.772	-1.195.429	-4,2%	-2.297.597	-2.437.238	-5,7%
Bruttoergebnis (EBITDA)	277.103	790.546	-64,9%	1.508.546	1.563.088	-3,5%
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	-291.192	-196.819	47,9%	-565.717	-411.931	37,3%
Betriebsergebnis	-14.089	593.727	-	942.829	1.151.157	-18,1%
Erträge aus Wertpapierverkäufen	0	363.679	-	0	366.047	-
Aufwendungen aus Wertpapieren	-911	-38.649	-97,6%	-2.147	-40.041	-94,6%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	46.357	12.809	>100,0%	46.724	17.001	>100,0%
Zinsaufwand für Miet- u. Leasingverträge	-1.762	0	-	-3.525	0	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-17.169	-14.592	17,7%	-26.310	-24.763	6,2%
Finanzergebnis	26.515	323.247	-91,8%	14.742	318.244	-95,4%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	12.426	916.974	-98,6%	957.571	1.469.401	-34,8%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-44.514	-199.000	-77,6%	-367.769	-358.094	2,7%
Konzernperiodenergebnis	-32.088	717.974	-	589.802	1.111.307	-46,9%
Periodenergebnis der nicht beherrschenden Anteilseigner	-15.748	32.519	-	24.038	-21.145	>100,0%
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	-16.340	685.455	-	565.764	1.132.452	-50,0%
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,00	0,14	-	0,11	0,23	-52,2%

Konzernbilanz zum 30. Juni 2019

Aktiva	30. Juni 2019 EUR	31. Dezember 2018 EUR	Veränderung
A. Langfristige Vermögenswerte			
I. Immaterielle Vermögenswerte			
1. Entwicklungskosten	767.499	661.872	16,0 %
2. Sonstige immaterielle Vermögenswerte	171.198	165.107	3,7 %
3. Firmenwert	75.750	75.750	0,0 %
	1.014.447	902.729	12,4 %
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	3.446.394	3.420.582	0,8 %
2. Technische Anlagen und Maschinen	4.123.577	3.883.675	6,2 %
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	280.458	251.856	11,4 %
4. Anlagen im Bau	528.266	77.149	> 100,0 %
	8.378.695	7.633.262	9,8 %
III. Nutzungsrechte	386.513	0	-
IV. Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	350.000	350.000	0,0 %
V. Sonstige Vermögenswerte	1.070.151	1.070.151	0,0 %
VI. Sonstige langfristige Forderungen	159.824	165.530	-3,4 %
VII. Latente Steuern	296.056	411.189	-28,0 %
	11.655.686	10.532.861	10,7 %
B. Kurzfristige Vermögenswerte			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.257.783	2.294.383	-1,6 %
2. Unfertige Erzeugnisse	1.116.990	1.063.287	5,1 %
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	4.591.985	3.940.098	16,5 %
	7.966.758	7.297.768	9,2 %
II. Forderungen und sonstige Vermögenswerte			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.061.359	2.849.249	7,4 %
2. Forderungen aus laufenden Ertragssteuern	88.441	173.789	-49,1 %
3. Forderungen aus sonstigen Steuern	358.343	142.975	>100,0 %
4. Sonstige Vermögenswerte	250.618	561.557	-55,4 %
	3.758.761	3.727.570	0,8 %
III. Wertpapiere	3.287.763	2.461.500	33,6 %
IV. Zahlungsmittel	3.113.790	5.360.555	-41,9 %
	18.127.072	18.847.393	-3,8 %
	29.782.758	29.380.254	1,4 %
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	4.949.999	4.949.999	0,0 %
II. Kapitalrücklage	12.174.192	12.174.192	0,0 %
III. Andere Rücklagen	1.727.412	3.195.498	-45,9 %
Den Anteilseignern der Muttergesellschaft zuzuordnen	18.851.603	20.319.689	-7,2 %
Nicht beherrschende Anteilseigner	-193.028	-192.037	0,5 %
	18.658.575	20.127.652	-7,3 %
B. Langfristige Schulden			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.663.115	2.279.487	60,7 %
2. Abgegrenzte Investitionszuwendungen	1.185.230	1.190.945	-0,5 %
3. Langfristige Leasingverbindlichkeiten	67.961	0	-
4. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	409.989	409.989	0,0 %
	5.326.295	3.880.421	37,3 %
C. Kurzfristige Schulden			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.108.942	1.099.020	0,9 %
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.423.700	1.607.892	-11,5 %
3. Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	318.552	0	-
4. Verbindlichkeiten aus laufenden Ertragsteuern	192.824	76.727	> 100,0 %
5. Vertragsverbindlichkeiten	637.662	412.788	54,5 %
6. Sonstige Steuerverbindlichkeiten	577.604	542.620	6,4 %
7. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.538.604	1.633.134	-5,8 %
	5.797.888	5.372.181	7,9 %
	29.782.758	29.380.254	1,4 %

Konzernkapitalflussrechnung vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2019

	Januar-Juni 2019 TEUR	Januar-Juni 2018 TEUR
Konzernperiodenergebnis	590	1.111
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	-43	376
Zinserträge	-47	-17
Zinsaufwand	26	25
Abnahme der latenten Steuern	115	43
Aufwand aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	368	315
Abschreibung auf Anlagevermögen	566	412
Erträge aus Wertpapierverkäufen	0	-366
Verlust aus Wertpapierverkäufen	0	0
Abschreibungen auf Wertpapiere	0	0
Amortisation von Zulagen und Zuschüssen	-59	-31
Verlust aus Abgang von Anlagevermögen	0	0
Brutto-Cashflow	1.516	1.868
Zunahme der Vorräte	-669	-531
Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere Aktiva	-111	-313
Ab-/Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten und anderen Passiva	-19	678
Einzahlungen aus Zinsen	47	17
Auszahlungen von Zinsen	-26	-25
Auszahlungen von Steuern	-167	-367
Cashflow aus der Betriebstätigkeit	571	1.327
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.292	-1.895
Einzahlungen aus Fördermitteln für Investitionen	53	317
Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen	0	1.356
Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen	-854	-42
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.093	-264
Dividendenausschüttung	-1.980	-2.327
Einzahlung aus der Aufnahme von Darlehensverbindlichkeiten	1.500	0
Auszahlung für die Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten	-106	-151
Zu-/Abnahme von langfristigen Verbindlichkeiten	0	16
Auszahlung für Miet- und Leasingverträge	-131	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-717	-2.462
Veränderung der verfügbaren Zahlungsmittel	-2.239	-1.399
Zahlungsmittel zu Beginn der Berichtsperiode	5.361	8.811
Wechselkursdifferenz	-8	-83
Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode	3.114	7.329

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 30. Juni 2019

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Andere Rücklagen			Den Anteilseignern der Muttergesellschaft zuzurechnen	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
			Marktbewertungsrücklage	Währungsumrechnungsrücklage	Kumulierte Gewinne			
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand am 1. Januar 2018	4.949.999	12.174.192	308.636	152.943	3.433.576	21.019.346	-2.293	21.017.053
Dividendenzahlung an Aktionäre	0	0	0	0	-2.326.500	-2.326.500	0	-2.326.500
Transaktionen mit Gesellschaftern und Aktionären	0	0	0	0	-2.326.500	-2.326.500	0	-2.326.500
Konzernperiodenergebnis	0	0	0	0	1.132.452	1.132.452	-21.145	1.111.307
Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus der Neubewertung von Wertpapieren	0	0	-474.557	0	0	-474.557	0	-474.557
Währungsumrechnung im Konzern	0	0	0	150.025	0	150.025	143.026	293.051
Konzerngesamteinkommen	0	0	-474.557	150.025	1.132.452	807.920	121.881	929.801
Stand am 30. Juni 2018	4.949.999	12.174.192	-165.921	302.968	2.239.528	19.500.766	119.588	19.620.354
Stand am 1. Januar 2019	4.949.999	12.174.192	703.276	288.383	2.203.839	20.319.689	-192.037	20.127.652
Dividendenzahlung an Aktionäre	0	0	0	0	-1.980.000	-1.980.000	0	-1.980.000
Transaktionen mit Gesellschaftern und Aktionären	0	0	0	0	-1.980.000	-1.980.000	0	-1.980.000
Konzernperiodenergebnis	0	0	0	0	565.764	565.764	24.038	589.802
Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus der Neubewertung von Wertpapieren	0	0	-27.759	0	0	-27.759	0	-27.759
Währungsumrechnung im Konzern	0	0	0	-26.091	0	-26.091	-25.029	-51.120
Konzerngesamteinkommen	0	0	-27.759	-26.091	565.764	511.914	-991	510.923
Stand am 30. Juni 2019	4.949.999	12.174.192	675.517	262.292	789.603	18.851.603	-193.028	18.658.575

Konzern-Gesamtergebnisrechnung nach IFRS für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2019

	Januar – Juni 2019 EUR	Januar – Juni 2018 EUR
Konzernperiodenergebnis	589.802	1.111.307
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden:		
Gewinne und Verluste aus der Bewertung von Beteiligungen gem. IFRS 9	0	0
Gewinne und Verluste aus der Bewertung von Wertpapieren gem. IFRS 9	-27.759	0
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen, die unter bestimmten Bedingungen in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden:		
Gewinne und Verluste aus der Bewertung von Wertpapieren gem. IAS 39	0	-474.557
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	-51.120	293.051
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen	-78.879	-181.506
Konzerngesamteinkommen	510.923	929.801
davon den nicht beherrschenden Anteilseignern zuzurechnen	-991	121.881
davon den Aktionären des Mutterunternehmens zuzurechnen	511.914	807.920

Segmentberichterstattung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2019

Nach Produktbereichen	Healthcare Diagnostic Jan.-Juni TEUR	Respiratory Jan.-Juni TEUR	Medizinische Wärmesysteme Jan.-Juni TEUR	Cardio/Stroke Jan.-Juni TEUR	Konsolidierung Jan.-Juni TEUR	Überleitung Jan.-Juni TEUR	Gesamt Jan.-Juni TEUR
2019							
Segmentumsatz	7.583	2.216	570	926	-591	0	10.704
Betriebsergebnis	834	257	-412	2	120	142	943
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	311	52	81	31	58	33	566
Segmentvermögen	13.319	4.211	3.497	2.489	0	5.971	29.487
Segmentsschulden	7.323	2.409	905	487	0	0	11.124

Nach Produktbereichen	Healthcare Diagnostic Jan.-Juni TEUR	Respiratory Jan.-Juni TEUR	Medizinische Wärmesysteme Jan.-Juni TEUR	Cardio/Stroke Jan.-Juni TEUR	Konsolidierung Jan.-Juni TEUR	Überleitung Jan.-Juni TEUR	Gesamt Jan.-Juni TEUR
2018							
Segmentumsatz	6.876	2.352	1.244	733	-833	0	10.372
Betriebsergebnis	949	279	126	-34	-17	-152	1.151
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	276	41	48	26	-2	23	412
Segmentvermögen	11.162	1.846	3.426	2.331	0	8.701	27.466
Segmentsschulden	6.562	581	789	235	0	0	8.167

Nach Regionen	Europa	Südamerika	Deutschland	Mittlerer Osten	USA	Sonstige	Gesamt
2019	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR
Umsatzerlöse	6.225	514	2.806	612	524	614	11.295
Eliminierung konzerninterner Umsatz	0	-16	-575	0	0	0	-591
Umsatzerlöse an Dritte	6.225	498	2.231	612	524	614	10.704
Rohergebnis	4.296	416	1.665	422	362	424	7.585
Betriebsergebnis	436	216	169	43	36	43	943
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	339	1	131	33	29	33	566
Amortisation von Zuschüssen und Zulagen	36	0	13	4	3	3	59
Anschaffungskosten Anlagevermögen der Periode	0	1	1.291	0	0	0	1.292
Segmentvermögen	0	894	28.829	0	60	0	29.783

Nach Regionen	Europa	Südamerika	Deutschland	Mittlerer Osten	USA	Sonstige	Gesamt
2018	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR	Jan.-Juni TEUR
Umsatzerlöse	6.167	413	2.505	438	1.024	658	11.205
Eliminierung konzerninterner Umsatz	0	-97	-736	0	0	0	-833
Umsatzerlöse an Dritte	6.167	316	1.769	438	1.024	658	10.372
Rohergebnis	4.382	141	1.302	311	727	467	7.330
Betriebsergebnis	792	-149	235	56	132	85	1.151
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	251	1	74	18	41	27	412
Amortisation von Zuschüssen und Zulagen	19	0	6	1	3	2	31
Anschaffungskosten Anlagevermögen der Periode	0	-5	1.900	0	0	0	1.895
Segmentvermögen	0	40	27.355	0	71	0	27.466

Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss für die Zeit vom 1. Januar 2019 bis 30. Juni 2019

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Konzernzwischenabschluss der Geratherm Medical AG zum 30. Juni 2019 wurde in Übereinstimmung mit den am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt, wie sie in der Europäischen Union verpflichtend anzuwenden sind.

Die Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze wurden, wie im Anhang des Konzernabschlusses 2018 dargestellt, beibehalten.

Die Bewertung von Vermögenswerten und Schulden beruht zum Teil auf Schätzungen bzw. Annahmen über künftige Entwicklungen. So beruhen insbesondere die Beurteilung der Aktivierungsvoraussetzungen für die Entwicklungsprojekte, die Festlegungen von wirtschaftlichen Nutzungsdauern für langfristige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen auf Annahmen und Schätzungen. Daneben stützt sich auch die Beurteilung der latenten Steuerabgrenzung, der dauerhaften Wertminderung von zur Veräußerung verfügbaren Vermögenswerten sowie der Werthaltigkeitstest für zahlungsmittelgenerierende Einheiten und Vermögenswerte auf die Unternehmensplanung, die naturgemäß mit Unsicherheiten einhergeht, sodass im Einzelfall die tatsächlichen Werte von den getroffenen Annahmen und Schätzungen abweichen. Schätzungen und diesen zu Grunde liegende Annahmen werden regelmäßig überprüft und auf mögliche Auswirkungen für die Bilanzierung beurteilt. Ausübungen von wesentlichen Ermessensspielräumen liegen nicht vor.

Konsolidierungskreis

Zum 30. Juni 2019 haben sich folgende Änderungen im Konsolidierungskreis ergeben:

Gesellschaft	Beteiligungsquote	Beteiligungsquote
	30.06.2019	31.12.2018
GME Rechte und Beteiligungen GmbH, Geschwenda / Deutschland	100,00 %	100,00 %
apoplex medical technologies GmbH, Pirmasens / Deutschland	53,42 %	53,42 %
Geratherm Respiratory GmbH, Bad Kissingen / Deutschland	65,27 %	65,27 %
Geratherm Medical do Brasil Ltda., Sao Paulo / Brasilien	51,00 %	51,00 %
Sensor Systems GmbH, Steinbach Hallenberg / Deutschland	100,00 %	100,00 %
Capillary Solutions GmbH, Geschwenda / Deutschland	100,00 %	100,00 %
LMT Medical Systems GmbH, Lübeck / Deutschland	80,00 %	66,67 %
<i>Tochtergesellschaft der LMT Lübeck</i>		
<i>LMT Medical Systems Inc., Ohio / USA</i>	<i>100,00 %</i>	<i>100,00 %</i>

Mit dem notariellen Vertrag vom 12.04.2019 beschlossen die Gesellschafter der LMT Medical System GmbH das Stammkapital der Gesellschaft von 300 TEUR auf 500 TEUR zu erhöhen. Der neue Anteil in Höhe von 200 TEUR wurde durch die Geratherm Medical AG übernommen und am 24.04.2019 eingezahlt. Die Beteiligungsquote ändert sich damit auf 80,00 % (Vj: 66,67 %). Der Eintrag ins Handelsregister erfolgte am 07.05.2019.

Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals wurde in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt. Das gezeichnete Kapital der Geratherm Medical AG beträgt zum 30.06.2019 insgesamt 4.949.999 EUR (Vj: 4.949.999 EUR) und ist in 4.949.999 (Vj: 4.949.999) auf den Inhaber lautende Stückaktien eingeteilt. Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt. Zum Bilanzstichtag befanden sich keine eigenen Aktien im Besitz der Gesellschaft.

Die Aktionäre der Geratherm Medical AG haben auf der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 14. Juni 2019 in Frankfurt zugestimmt, eine Dividende in Höhe von 0,40 EUR je Stückaktie auszuschütten.

Die Dividendenzahlung in Höhe von 1.980.000 EUR erfolgte am 19. Juni 2019.

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2019 wurde keiner prüferischen Durchsicht durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unterzogen.

Bilanzeid

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Geschwenda, August 2019



Dr. Gert Frank
Vorstand

UNTERNEHMENSKALENDER 2019

Hauptversammlung in Frankfurt am Main „Grandhotel Hessischer Hof“	14. Juni ✓
Quartalsmitteilung Q1/2019	23. Mai ✓
Bericht zum ersten Halbjahr 2019	22. August ✓
Quartalsmitteilung Q3/2019	21. November
Analystenkonferenz „Le Méridien Hotel“, Frankfurt am Main	2. & 3. September

Geratherm Medical AG
Fahrenheitstraße 1
98716 Geschwenda
Telefon: +49 36205 980
Fax: +49 36205/98 115
E-Mail: info@geratherm.com
Internet: www.geratherm.com